



STADT MEERBUSCH
DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

über die Sitzung des **Rates** am 24. Mai 2007

Tagesordnung	Seite
Anwesenheit	2
I ÖFFENTLICHE SITZUNG	3
1. Einwohnerfragestunde	3
2. Bebauungsplan Nr. 82, Meerbusch-Büderich, Brühl	3
2.1 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 16. Dezember 1971	3
2.2 Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB i. V. m. § 13a BauGB	3
3. Bebauungsplan Nr. 235, Meerbusch-Strümp, Alt-Schürkesfeld; Änderung des Aufstellungsbeschlusses	4
4. 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 65 B, Meerbusch-Osterath, Osterath West; Aufstellungsbeschluss gem. § 2(1) BauGB i.V.m. § 13a BauGB	5
5. Schokoticket; Erhöhung der Eigenanteile	6
6. Fusion des ADV-Zweckverbandes Kommunale Datenverarbeitungszentrale (KDVZ) Neuss mit den Städten Düsseldorf und Mönchengladbach	6
7. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass	7
8. 2. Änderung der Entgeltordnung für die Volkshochschule Meerbusch	7
9. 2. Änderung der Gebührensatzung der Städtischen Musikschule Meerbusch	7
10. Wahl des Seniorenbeauftragten der Stadt Meerbusch und einer Vertretung	7
11. Wahl von Vertretern der Stadt in verschiedene Gremien	7
12. Überplanmäßige Ausgabe U 030 010 06 (Finanzkonto 7853000) Vernetzung der Schulräume	8
13. Antrag der SPD-Fraktion vom 6. Mai 2007 auf Ausschussumbesetzung	8
14. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 9. Mai 2007 auf Ausschussumbesetzung	9
15. Anfragen	10
16. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	10
17. Termin der nächsten Sitzung	10
18. Verschiedenes	10
18.1 Besuch der Partnerstadt Fouesnant	10
18.2 Errichtung eines Freizeit- und Gesundheitsbad durch die Wund-Gruppe	10
18.3 Frischemarkt Meerbusch-Osterath	10
18.4 Sachstand Besetzung der Stelle eines Technischen Beigeordneten	10

Anwesenheit

Sitzungsort: Meerbusch-Gymnasium, Mönkesweg 58, Meerbusch-Strümp

Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

Ende der Sitzung: 18.20 Uhr

Anwesend

sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Spindler

von der CDU-Fraktion:

die Ratsfrauen Docktor (ab TOP 2), Hermanns, Homuth-Kenkies, Joliet-Heising, Körling, Kox, Pricken, Schoppe sowie die Ratsherren Becker, Damblon, Hoppe, Jung, Jürgens, Kunze, Lerch, Radmacher, Rennertz, Rheingans, Stüttgen, van Vreden, Wartchow und Wehrspohn,

von der SPD-Fraktion:

die Ratsfrauen Niederdellmann und Pabich sowie die Ratsherren Eimer, Jünckerkes, Losse, Neuhausen, Schoenauer und Schulz,

von der FDP-Fraktion:

die Ratsfrauen Fremerey, Schmidt und Wellhausen sowie die Ratsherren Kletti (ab TOP 18.2), Meyer-Ricks, Rettig und Schumacher,

von der Fraktion "BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN":

Ratsfrauen Dr. Schomberg (ab TOP 2) und Stockmann sowie die Ratsherren Dammer, Peters und Ruyter,

von der Verwaltung:

Beigeordnete Mielke-Westerlage,

Bürgermeisterreferent: StOVR Wirtz (bis TOP 18)

Service Zentrale Dienste: StAfrau Heidbreder

Service Finanzen: StVD Fox

Service Recht: LRD Westerlage

Rechnungsprüfungsamt: StOVR Fiebig

Fachbereich 3: StOVR Krügel

Fachbereich 4: VA Hüchtebrock und Gatzlik

Gleichstellungsbeauftragte: VA Brigitte Schmitz

Es fehlen:

Ratsfrau Steinforth und die Ratsherren Lienenkämper und Schotten (CDU), Ratsfrau Niederdellmann-Siemes und Ratsherr Sandt (SPD) sowie Ratsherr Fliege (Bündnis 90/Die Grünen)

Schriftführer

Jürgen Wirtz (bis TOP 18)

Beate Heidbreder (ab TOP 19)

Vor Eintritt in die Tagesordnung teilt Bürgermeister Spindler mit, dass der TOP 12 - Überplanmäßige Ausgabe Vernetzung der Schulräume - von der Tagesordnung abgesetzt wird.

I ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Bebauungsplan Nr. 82, Meerbusch-Büderich, Brühl

Ratsherr Schoenauer berichtet aus dem Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften.

2.1 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 16. Dezember 1971

Beschluss:

Der Rat der Stadt hebt seinen Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 82 vom 16. Dezember 1971 auf.

Abstimmungsergebnis:

36 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

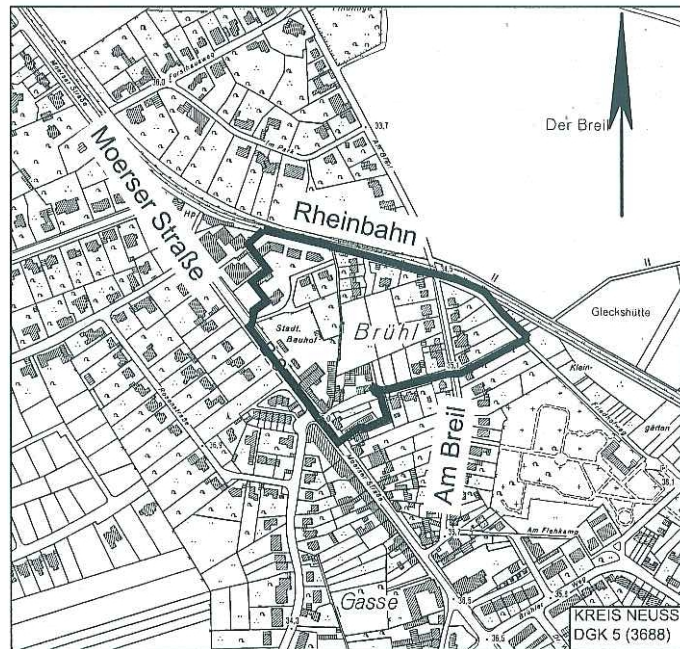
2.2 Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB i. V. m. § 13a BauGB

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 82, Meerbusch-Büderich, Brühl gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch -BauGB- vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in Verbindung mit § 13a BauGB in der zur Zeit geltenden Fassung.

Der räumliche Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes wird begrenzt im

- Norden von der südlichen Begrenzung der Stadtbahn
- Nordosten von der nordöstlichen Grenze des Friedhofweges
- Süden von den südlichen Grenzen der Flurstücke 312, 222, 174, 272, 276, 509, 508, 507, 504, der westlichen Grenze des Flurstücks 506, alle Flur 4 der Gemarkung Büderich, der südlichen Grenze des Flurstücks 242, den östlichen Grenzen der Flurstücke 243, 222, den südlichen Grenzen der Flurstücke 222, 87, 196, alle Flur 5 der Gemarkung Büderich
- Südwesten von den südwestlichen Grenzen der Flurstücke 196, 231, 228, alle Flur 5 der Gemarkung Büderich, den südwestlichen Grenzen der Flurstücke 229, 111 der Flur 4 der Gemarkung Büderich
- Westen von der östlichen Grenze des rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 175
- Nordwesten von der nordwestlichen Grenze des Flurstücks 277 der Flur 4 der Gemarkung Büderich und ist in nachstehendem Übersichtsplan gekennzeichnet.



Mit dem Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes treten die entgegenstehenden Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 83 B außer Kraft.

Abstimmungsergebnis:

36 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

3. Bebauungsplan Nr. 235, Meerbusch-Strümp, Alt-Schürkesfeld; Änderung des Aufstellungsbeschlusses

Ratsherr Schoenauer berichtet aus dem Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die Änderung seines Aufstellungsbeschlusses vom 16. Dezember 2004.

Der Bebauungsplan Nr. 235, Meerbusch-Strümp, Alt-Schürkesfeld wird gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316) in Verbindung mit § 13 a Baugesetzbuch aufgestellt.

Planungsziel ist der Erhalt der vorhandenen Siedlungs- und Bebauungsstruktur unter Berücksichtigung der vorhandenen Art der baulichen Nutzung und des überwiegenden grundstücksbezogenen Maßes der baulichen Nutzung sowie der Bauweise.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird nunmehr begrenzt

- im Nordwesten von den nordwestlichen Grenzen der Hausgrundstücke Alt-Schürkesfeld 13 bis 21
- im Norden von der Straße und dem Weg „Alt-Schürkesfeld“
- im Osten von den östlichen Grenzen der Hausgrundstücke Falkenweg
- im Südwesten von der Schloßstraße (L 386)

und ist in nachstehendem Übersichtsplan gekennzeichnet.



Abstimmungsergebnis:

36 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen

4. 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 65 B, Meerbusch-Osterath, Osterath West; Aufstellungsbeschluss gem. § 2(1) BauGB i.V.m. § 13a BauGB

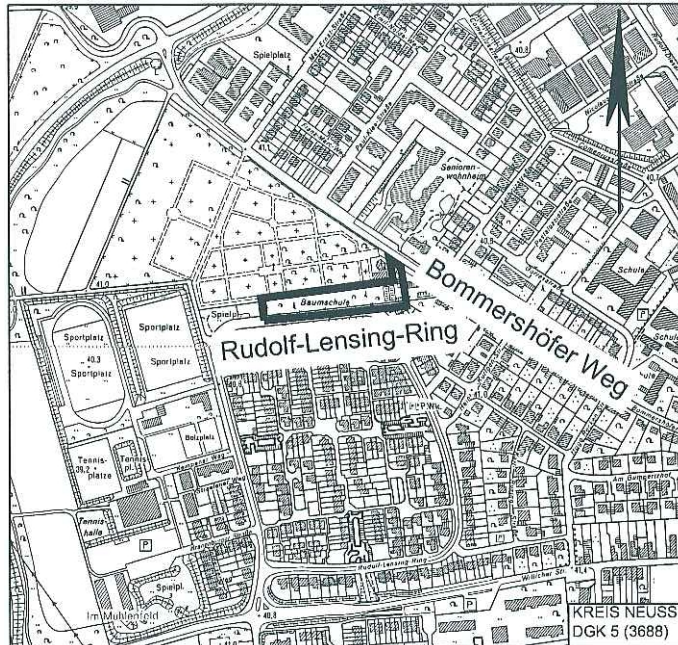
Ratsherr Schoenauer berichtet aus dem Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die Aufstellung der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 65 B, Meerbusch-Osterath, Osterath-West gemäß § 2 (1) Baugesetzbuch vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316) in Verbindung mit § 13 a Baugesetzbuch.

Planungsziel ist die Umnutzung einer ehemals gartenbaulich genutzten Fläche zu Wohnbaufläche.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird begrenzt
 im Norden von der südlichen Grenze des Osterather Friedhofes
 im Nordosten von der westlichen Grenzen der vorhandenen westlichen Steinbildhauerei und eines Teilstücks des südlichen Fahrbahnrandes der Straße „Bommershöfer Weg“
 im Osten von der westlichen Grenze des Flurstückes 214 der Flur 9 der Gemarkung Osterath
 im Süden vom nördlichen Rand der Verkehrsfläche „Rudolf-Lensing-Ring“
 im Westen der östlichen Grenze des Flurstückes 899 der Flur 9 der Gemarkung Osterath
 und ist in nachstehendem Übersichtsplan gekennzeichnet.



Abstimmungsergebnis:

37 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen

5. Schokoticket; Erhöhung der Eigenanteile

Ratsfrau Kox berichtet aus dem Ausschuss für Schule und Sport.

Beschluss:

Der Rat beschließt wie folgt:

1. Es wird ein Eigenanteil zu den Schülerfahrtkosten gem. § 7 SchFG erhoben.
2. Der Eigenanteil wird ab dem 1.8.2007 auf 9,80 € für das erste anspruchsberechtigte Kind festgesetzt.
3. Der Eigenanteil für das zweite anspruchsberechtigte Kind bleibt weiterhin bei 5,65 €.
4. Der Rat beschließt, dass der Vertrag mit der RBG entsprechend geändert wird und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

6. Fusion des ADV-Zweckverbandes Kommunale Datenverarbeitungszentrale (KDVZ) Neuss mit den Städten Düsseldorf und Mönchengladbach

Beschluss:

Der Rat beschließt, die Vertreter der Stadt Meerbusch in der Verbandsversammlung der KDVZ Neuss anzuweisen, einer Fusion zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

7. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass

Beschluss:

Der Rat beschließt den Erlass der beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen aus besonderem Anlass.

Abstimmungsergebnis:

41 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme

8. 2. Änderung der Entgeltordnung für die Volkshochschule Meerbusch

Ratsherr Radmacher berichtet aus dem Kulturausschuss.

Beschluss:

Der Rat beschließt die als Anlage beigefügte Änderung der Entgeltordnung für die Volkshochschule.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

9. 2. Änderung der Gebührensatzung der Städtischen Musikschule Meerbusch

Ratsherr Radmacher berichtet aus dem Kulturausschuss.

Beschluss:

Der Rat beschließt die als Anlage beigefügte zweite Änderung der Gebührensatzung der Musikschule der Stadt Meerbusch.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

10. Wahl des Seniorenbeauftragten der Stadt Meerbusch und einer Vertretung

Ratsherr Wartchow berichtet aus dem Sozialausschuss.

Beschluss:

Der Rat beschließt, Herrn Albert Güllmann für die Dauer von weiteren zwei Jahren, und zwar für die Zeit vom 01.06.2007 bis zum 31.05.2009, zum städtischen Seniorenbeauftragten und Herrn Jürgen Bergert zu seinem Stellvertreter zu ernennen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

11. Wahl von Vertretern der Stadt in verschiedene Gremien

Beschluss:

Der Rat der Stadt Meerbusch beschließt, die nachstehend aufgeführten Gremien, in welche die Stadt Meerbusch gemäß §§ 112 (3) bzw. 113 (4) Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) Vertreterinnen oder Vertreter entsenden kann, wie folgt zu besetzen:

Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen

Arbeitsgemeinschaften und Mitgliederversammlung: Frau Beigeordnete Angelika Mielke-Westerlage

Kommunale Datenverarbeitungszentrale Neuss -KDVZ-

Zweckverbandsversammlung: als Vertreter: Frau Beigeordnete Angelika Mielke-Westerlage

Bauverein Meerbusch eG

Mitgliederversammlung: Frau Beigeordnete Angelika Mielke-Westerlage

Rheinisches Landestheater Neuss e.V.

Mitgliederversammlung: Frau Beigeordnete Angelika Mielke-Westerlage

Kommission nach § 32 LuftVG für den Verkehrsflughafen Düsseldorf (Fluglärmmmission)

als Vertreter: Ltd. Rechtsdirektor Heinrich Westerlage

GWG - Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft des Kreises Viersen AG

Verwaltungsbeirat: Bürgermeister Dieter Spindler

Diese Bestellung schließt ggfs. die Übernahme bestimmter Aufgaben, etwa im Vorstand, ein.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

12. Überplanmäßige Ausgabe U 030 010 06 (Finanzkonto 7853000) Vernetzung der Schulräume

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

13. Antrag der SPD-Fraktion vom 6. Mai 2007 auf Ausschussumbesetzung**Beschluss:**

Der Rat beschließt folgende Ausschussumbesetzungen:

Haupt- und Finanzausschuss

Ordentliches Mitglied	streiche setze	Holger Losse Jürgen Eimer
Vertreter	streiche setze	Jürgen Eimer Holger Losse

Änderung der Reihenfolge der Vertreter:

Die Vertreter Nr. 2 bis 6 werden Vertreter 1 bis 5. Ratsherr Losse wird Vertreter Nr. 6.

Bau- und Umweltausschuss

Vertreter	streiche	Gregor Goniwiecha
-----------	----------	-------------------

Kulturausschuss

Vertreter	streiche setze	Gregor Goniwiecha Dr. Norbert Friedrich
-----------	-------------------	--

Ausschuss für Schule und Sport

Vertreter	streiche setze setze zusätzlich	Gregor Goniwiecha Margret Abbing Dr. Norbert Friedrich
-----------	---------------------------------------	--

Sozialausschuss

Vertreter

setze zusätzlich

Dr. Norbert Friedrich
Margret AbbingAbstimmungsergebnis:

einstimmig

14. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 9. Mai 2007 auf AusschussumbesetzungBeschluss:

Der Rat beschließt folgende Ausschussumbesetzungen:

Bau- und Umweltausschuss

Vertreter

setze zusätzlich

Charlotte Nieß-Mache

Änderung der Reihenfolge der Vertreter:

1. Charlotte Nieß-Mache
2. Ralf von Vorst
3. Wolf Mache
4. Jens Leven
5. Dr. Karen Schomberg
6. Jürgen Peters
7. Sarah Stockmann
8. Guido Fliege

Kulturausschuss

Vertreter

streiche

setze

setze zusätzlich

Ludwig Schubert
Charlotte Nieß-Mache
Dr. Karen Schomberg
Sarah Stockmann*Änderung der Reihenfolge der Vertreter:*

1. Ingrid Maas
2. Charlotte Nieß-Mache
3. Oliver Keymis
4. Wolf Mache
5. Johannes Klein
6. Heinz Ruyter
7. Dario Dammer
8. Dr. Karen Schomberg
9. Sarah Stockmann

Ausschuss für Planung, Wirtschaftsförderung, Liegenschaften

Vertreter

setze zusätzlich

Sarah Stockmann
Charlotte Nieß-Mache*Änderung der Reihenfolge der Vertreter:*

1. Dr. Karen Schomberg
2. Heinz Ruyter
3. Ingrid Maas
4. Wolf Mache
5. Jens Leven
6. Oliver Keymis

- 7. Winfried Schmitz-Linkweiler
- 8. Johannes Klein
- 9. Sarah Stockmann
- 10. Charlotte Nieß-Mache

Ausschuss für Schule und Sport

Vertreter	streiche	Ludwig Schubert
-----------	----------	-----------------

Sozialausschuss

Vertreter	streiche setze	Ludwig Schubert Charlotte Nieß-Mache
-----------	-------------------	---

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

15. Anfragen

Es liegen keine Anfragen vor.

16. Bericht der Verwaltung über die Durchführung der in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Bericht wird der Niederschrift als Anlage beigelegt.

17. Termin der nächsten Sitzung

Die nächste Sitzung des Rates findet am *Mittwoch*, dem 20. Juni 2007 statt.

18. Verschiedenes

18.1 Besuch der Partnerstadt Fouesnant

Bürgermeister Spindler informiert die Ratsmitglieder über den Besuchstermin in Fouesnant vom 1. – 4. Mai 2008. In der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wird

18.2 Errichtung eines Freizeit- und Gesundheitsbad durch die Wund-Gruppe

Auf Nachfrage von Ratsfrau Niederdelmann teilt Bürgermeister Spindler mit, dass am 5. Juni 2007 ein Gespräch über die weitere Planung stattfinden wird.

18.3 Frischemarkt Meerbusch-Osterath

Ratsherr Peters fragt nach dem Gutachten für die Errichtung eines Frischemarktes in Meerbusch-Osterath auf dem ehemaligen Ostara-Gelände. Bürgermeister Spindler teilt mit, dass ein Entwurf bereits vorliege. Es bestehe jedoch noch Klärungsbedarf.

18.4 Sachstand Besetzung der Stelle eines Technischen Beigeordneten

Ratsherr Neuhausen bittet um Sachstandsmitteilung. Bürgermeister Spindler teilt mit, dass eine Agentur beauftragt wurde und dass bereits einige Bewerbungen vorliegen. Für weitere Details sei es jedoch noch zu früh.

Meerbusch, den 25. Mai 2007

Dieter Spindler
Bürgermeister

Jürgen Wirtz (bis TOP 18)
Schriftführer

Beate Heidbreder (ab TOP 19)
Schriftführerin